

384 Vorfälle wurden 2024 durch die Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland erfasst, darunter acht Angriffe.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt in zeitlicher Abfolge alle Vorfälle in Kurzversion unter Angabe des Ortes und der Quelle der Meldung auf.

Eine analytische Einordnung der Vorfälle und Hintergrundtexte zu demokratiefeindlichen Entwicklungen im Landkreis finden sich in der „Chronik rechter Vorfälle 2024“, die in gedruckter Form bei der Beratungsstelle unter ag-borg@horte-srb.de bestellbar ist und online unter folgendem Link zur Verfügung steht.

CHRONIK DER RECHTEN VORFÄLLE – MÄRKISCH- ODERLAND 2024

IN VOLLER LÄNGE

DATUM

ART DES VORFALLS – ORT

Beschreibung des Vorfalls.

Quelle

- 04.01.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Am S-Bahnhof Strausberg wurden neonazistische und rassistische Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 06.01.24** **SONSTIGES** – Strausberg
In der Philipp-Müller-Straße wurden in den Schnee auf der Fronstscheibe zweier PKWs großflächige Hakenkreuze gekratzt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 07.01.24** **VERANSTALTUNG** – Rehfelde
Die AfD führte eine Neujahrswanderung nach Zinndorf mit ca. 50 Personen durch.
Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 11.01.24** **PROPAGANDA** – Rehfelde
In der August-Bebel-Straße wurden mehrere Aufkleber mit der Aufschrift “Antifa verbieten”.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 12.01.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Am S-Bahnhof Strausberg wurden rechte Sticker entfernt. Sie richteten sich gegen die Grünen als politische Gegner.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 13.01.24** **PROPAGANDA** – Altlandsberg
Im OT Bruchmühle auf der Landsberger Chaussee wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 13.01.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Auf dem Parkplatz des Kauflandes wurde ein Sticker mit der Aufschrift “Grüne an die Ostfront” des rechten Medienformat “gegengift” entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 15.01.24** **SONSTIGES** – Strausberg
In der Peter-Göring-Straße wurden Hakenkreuze in den Dreck an einem Auto geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 18.01.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Am S-Bahnhof Strausberg Stadt wurden rechte Sticker entfernt. Sie richteten sich gegen die Grünen als politische Gegner.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 19.01.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Strausberg
In Sozialen Medien kommt es durch rechte Accounts zu dem Aufruf, eine antifaschistische Kundgebung in Strausberg zu stören.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 19.01.24** **PROPAGANDA** – Bad Freienwalde
Vor dem “Alten Finanzamt” wurden mehrere rechte Sticker mit der Aufschrift “Remigration” der “Jungen Alternative” geklebt. Im “Alten Finanzamt” trifft sich regelmäßig das Bündnis Bad Freienwalde ist bunt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

- 19.01.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Die AfD veranstaltete einen “Stammtisch” mit Steffen Kotré.
Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 19.01.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Lebus
Billigung oder Belohnung von Straftaten nach §140 StGB in einem rassistischem Kontext im OT Zeschdorf.
Quelle: Drucksache Landtag 7/9704
-
- 20.01.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Großen Straße und am S-Bahnhof Strausberg Stadt wurden verschiedene neonazistische Sticker von “Aktivkleber” und dem “III. Weg” entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 21.01.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Philipp-Müller-Straße wurde ein Sticker mit der Aufschrift “Dumm Dümmer Antifa” entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 22.01.24** **VERANSTALTUNG** – Seelow
Die AfD veranstaltete einen “Stammtisch” in der “Remise” mit Falk Janke.
Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 22.01.24** **PROPAGANDA** – Neuenhagen
In Neuenhagen verteilte die AfD ihr “10 Punkte für Deutschland”-Pamphlet in Briefkästen.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 25.01.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Müncheberg
An eine Bushaltestelle wurde eine antisemitische Parole geschmiert.
Quelle: Polizeimeldung vom 25. Januar
-
- 25.01.24** **VERANSTALTUNG** – Rüdersdorf
Im Ortsteil Herzfelde hielt die AfD einen “Stammtisch” mit Falk Janke ab.
Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 28.01.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Bad Freienwalde
Antisemitische Volksverhetzung nach §130.
Quelle: Landtag Drucksache 8/576
-
- 29.01.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Strausberg
In der S-Bahn pöbelte ein Mann und zeigte den Hitlergruß.
Quelle: Polizeimeldung vom 30. Januar
-
- 01.02.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Strausberg
Am Bahnhof Strausberg Nord wurde ein Graffiti vom “III. Weg” entdeckt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

- 01.02.24** **PROPAGANDA** – Bad Freienwalde
Am der Fischerstraße Ecke Karl-Marx-Straße wurde ein neonazistischer Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 01.02.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Bad Freienwalde
An einem Trafohäuschen am Tornower Parkplatz wurden Runen und das SS Zeichen geschmiert.
Quelle: Maerker Brandenburg
-
- 01.02.24** **VERANSTALTUNG** – Bad Freienwalde
Im Ortsteil Hohenwutzen veranstaltete die AfD einen “Bürgerdialog” mit Lars Günther und Wilko Möller.
Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 02.02.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.
Quelle: Facebook-Seite des AfD-Stadtverbandes Müncheberg
-
- 05.02.24** **VERANSTALTUNG** – Neuenhagen
Ein unangemeldeter Montagsspaziergang war rassistisch ausgerichtet.
Quelle: Drucksache Bundestag 20/13730
-
- 07.02.24** **ANGRIFF** – Strausberg
Eine Frau wurde im Beisein ihres Kindes beim betreten von Vereinsräumlichkeiten rassistisch beleidigt und angegriffen.
Quelle: Polizeimeldung vom 8. Februar
-
- 08.02.24** **SONSTIGES** – Müncheberg
Jugendliche zogen durch die Hinterstraße und brüllten dabei Naziparolen.
Quelle: Pressemitteilung in der MOZ vom 10.02.
-
- 08.02.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Petershagen-Eggersdorf
Am Busbahnhof auf dem Bahnhofsvorplatz wurden Graffiti mit “Fuck Antifa” und “1161” (Anti-Anti-fa) geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 09.02.24** **VERANSTALTUNG** – Neuenhagen
Im Bürgerhaus veranstaltete die AfD einen “Bürgerdialog” mit Dr. Philipp Zeschmann und Wilko Möller.
Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 12.02.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Neuhardenberg
Unbekannte stehlen Die Gedenktafel für das KZ-Aussenlager Wulkow von einem Findling.
Quelle: Drucksache Landtag 7/9889
-
- 15.02.24** **PROPAGANDA** – Rehfelde
Im Ortsteil Herrensee wurde an einer Tourist-Info-Schild ein Aufkleber von “AktivkleberDE” entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

10.02.24

PROPAGANDA – Hoppegarten

In der Jahnstraße wurden an einem Stromkasten verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

15.02.24

PROPAGANDA – Müncheberg

Im Naturpark Märkische Schweiz wurde ein rechter Sticker mit der Aufschrift “Heimat schützen” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

16.02.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD-Stadtverbandes Müncheberg

18.02.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Bad Freienwalde

Im Ortsteil Neuenhagen wurde ein Hakenkreuz an einen Schaukasten einer Kirche geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 19. Februar

18.02.24

ANGRIFF – Bad Freienwalde

An einer Tankstelle wurde ein syrischer Angestellter rassistisch beleidigt und angegriffen.

Quelle: Polizeimeldung vom 19. Februar

20.02.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Am Bahnhof Petershagen wurden mehrere rechte Sticker von “Druck 18” entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

23.02.24

PROPAGANDA – Fredersdorf

Am Bahnhof wurden mehrere rechter Sticker der “Jungen Alternative” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

23.02.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD-Stadtverbandes Müncheberg

25.02.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Philipp-Müller-Straße wurden verschiedene rechter Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.02.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Am Bahnhof Petershagen Nord wurden mehrere rechte Sticker, u.a. der Aufschrift “We hate Antifa” und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.02.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

In der Ziegelstraße wurden verschiedene Sticker vom “III. Weg” entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

- 25.02.24** **PROPAGANDA** – Bad Freienwalde
Im Ortsteil Bralitz wurden an mehreren Laternen rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 26.02.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Neuenhagen
In der Dorfstraße wurden Glascontainer in Schwarz-rot-Gold und mit dem Code “1161” (Anti-Antifa) beschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 26.02.24** **PROPAGANDA** – Hoppegarten
An einer Bushaltestelle (Stienitzstraße) im Ortsteil Hönow wurden rechte Sticker vom Versand “Druck18”, die sich gegen das gendern richteten, entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 26.02.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Müncheberg
In der Bergmannstraße wurden Hakenkreuze und neonazistischen Zahlencodes geschmiert.
Quelle: Polizeimeldung vom 27. Februar
-
- 29.02.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Petershagen-Eggersdorf
In der Unterführung am S-Bahnhof wurde ein großflächiges Hakenkreuz geschmiert.
Quelle: Polizeimeldung vom 01. März
-
- 01.03.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Philipp-Müller-Straße wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 01.03.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.
Quelle: Facebook-Seite des AfD-Stadtverbandes Müncheberg
-
- 02.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Bad Freienwalde
An einen Pfeiler der Altkietzer Brücke wurden zwei Hakenkreuze geschmiert.
Quelle: Quelle: Polizeimeldung vom 04.03.
-
- 03.03.24** **PROPAGANDA** – Neuenhagen
In der Müllerstraße wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 04.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Seelow
Antisemitische Volksverhetzung nach §130.
Quelle: Landtag Drucksache 8/576
-

- 06.03.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Philipp-Müller-Straße wurden Aufkleber der AfD entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 06.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Fredersdorf
An die Wand eines Supermarktes wurde “Zecken boxen” geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 06.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Strausberg
Antisemitische Volksverhetzung nach §130.
Quelle: Landtag Drucksache 8/576
-
- 07.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Hoppegarten
Im Ortsteil Hönow wurden mehrere Plakate von Die Linke zum Frauentag beschmiert, u.a. mit Hakenkreuzen.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 08.03.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand zum Thema Windkraft ab.
Quelle: Facebook-Seite des AfD-Stadtverbandes Müncheberg
-
- 09.03.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Am Landsberger Tor wurde ein Sticker von der Jugendorganisation des III. Weges entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 10.03.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Strausberg
Rassistisch motivierte Volksverhetzung nach §130.
Quelle: Drucksache Landtag 8/153
-
- 12.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Rehfelde
Eine Schautafel des Naturlehrpfades im Blumenweg wurde mit Hakenkreuzen und rechten Zahlen-codes beschmiert.
Quelle: Polizeimeldung vom 13. März
-
- 14.03.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Altlandsberg
Rassistische Volksverhetzung nach §130 StGB.
Quelle: Drucksache Landtag 7/9704
-
- 14.03.24** **SONSTIGES** – Neuenhagen
Während der polizeilichen Maßnahme kam es durch eine Reichsbürgerin zu aktiven Widerstandshandlungen.
Quelle: Drucksache Landtag 7/9889
-

- 15.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Müncheberg
Im Ortsteil Eggersdorf wurden an einer Bushaltestelle in der Fürstenwalder Chaussee israelfeindliche Schriftzüge hinterlassen.
Quelle: Polizeimeldung vom 18. März
-
- 15.03.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.
Quelle: Facebook-Seite des AfD-Stadtverbandes Müncheberg
-
- 16.03.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Müncheberger Straße wurden selbst gestaltete Sticker entdeckt, die sich gegen politische Gegner*innen richten.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 16.03.24** **PROPAGANDA** – Bad Freienwalde
Entlang der Wriezener Straße von Bad Freienwalde bis nach Altranft wurden über 80 rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 16.03.24** **VERANSTALTUNG** – Neutrebbin
Der "III. Weg" legte in Neutrebbin Blumen und Kerzen am Denkmal für die gefallenen Soldaten nieder. Dies war Teil eines brandenburgweiten "Heldengedenkens".
Quelle: Website vom III. Weg
-
- 19.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Neuenhagen
Einem Mann wurden Hakenkreuze, sowie ein ausgestreckter Mittelfinger in die Motorhaube geritzt.
Quelle: Polizeimeldung vom 20. März
-
- 20.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Bad Freienwalde
An eine Hauswand in der Karl-Marx-Straße wurde ein Hakenkreuz geschmiert.
Quelle: Polizeimeldung vom 21. März
-
- 21.03.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Fredersdorf
Beleidigung nach §185 aufgrund der sexuellen Orientierung.
Quelle: Landtag Drucksache 8/575
-

22.03.24

PROPAGANDA – Bad Freienwalde

Wieder wurden entlang der gesamten Wriezener Straße bis nach Altranft rechte Sticker geklebt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

22.03.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Bad Freienwalde

An der Bushaltestelle "Finanzamt" wurden mehrere Symbole geschmiert, darunter ein "SS"-Zeichen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

22.03.24

VERANSTALTUNG – Münchenberg

Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD-Stadtverbandes Münchenberg

25.03.24

PROPAGANDA – Altlandsberg

An einer Autobahnraststätte im Ortsteil Seeberg wurde ein Sticker vom III. Weg entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.03.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Küstriner Vorland

Bei einer Sitzung der Gemeindevertretung in Küstrin-Kietz kommt es im Zuge der Diskussion um ein geplantes "Abschiebelager" auf der Oderinsel zu rassistischen Kommentaren durch Anwesende und Bedrohung gegenüber Pressevertreter_innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

27.03.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Am S-Bahnhof Strausberg Stadt werden Konzertplakate mit Hakenkreuzen und dem Zahlencode 1161 ("Anti-Antifa") beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

27.03.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Bad Freienwalde

Am Marktplatz wurden rechte Graffiti, die sich gegen Politische Gegner*innen richten, und Stencils der Nationalrevolutionären Jugend, der Jugendorganisation des III.Weges, hinterlassen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

27.03.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Philipp-Müller-Straße wurden mehrere rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

- 27.03.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
An der Straßenbahnhaltestelle S-Bhf Strausberg wurden mehrere rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 27.03.24** **VERANSTALTUNG** – Neuenhagen
Am Bahnhof Neuenhagen hielt die AfD einen Infostand mit Rainer Galla ab.
Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 27.03.24** **SONSTIGES** – Rüdersdorf
Antisemitische Volksverhetzung nach §130.
Quelle: Landtag Drucksache 8/576
-
- 29.03.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Hoppegarten
An einer Bushaltestelle wurde “Heil Hitler” und “88” geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 31.03.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Rund um den S-Bahnhof Strausberg Stadt und rund um die Altstadt wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 31.03.24** **PROPAGANDA** – Neuenhagen
Am Schäferplatz wurden queerfeindliche Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 01.04.24** **SONSTIGES** – Strausberg
Wiederholt wurden Konzerte vom linken Projekt Horte beschmiert. Dies mal mit “Scheiss Zecken”.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-
- 01.04.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Oberbarnim
Vor einem alternatives Wohnprojekt im OT Klosterdorf wurden Graffitis, die sich gegen politische Gegner*innen richten, auf die Fahrbahn geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-

04.04.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Im Otto-Langebach-Ring wurde ein 30_30cm großes Hakenkreuz geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 05.04.24

05.04.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Lindenpromenade wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

05.04.24

PROPAGANDA – Bad Freienwalde

Der “III. Weg” verklebte Sticker in Bad Freienwalde.

Quelle: Instagram Profil @jugendoffensive_bln_brb

05.04.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Am Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebookseite des AfD Ortsverbandes Müncheberg

06.04.24

PROPAGANDA – Strausberg

Am S-Bahnhof Strausberg Stadt wurde ein Sticker der “Nationalrevolutionären Jugend”, der Jugendorganisation des “III. Weg”, entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

08.04.24

PROPAGANDA – Bad Freienwalde

In der Beethovenstraße wurde ein Stromkasten mit dem Logo der “Nationalrevolutionären Jugend”, der Jugendorganisation des “III. Weg”, beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

11.04.24

PROPAGANDA – Wriezen

Am Bahnhof Wriezen werden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

12.04.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Müncheberger Straße wurden Sticker der “Nationalrevolutionären Jugend”, der Jugendorganisation des “III. Weg”, entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

12.04.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Neuenhagen

An die Gartenstadthalle des Einstein Gymnasiums wurden rechte Zahlencodes und “Zecken töten” geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

13.04.24

PROPAGANDA – Hoppegarten

Im Ortsteil Hönow wurden Plakate vom “III. Weg” geklebt.

Quelle: Instagram @Jugendoffensive.bln.brb

13.04.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Rüdersdorf

Ein Mann, der sich selbst als AfD-Wähler bezeichnet, geht auf zwei grüne Wahlkämpfer*innen beim Plakatieren zu und droht damit, dass er “die Scheiße gleich wieder abhängt”. Daraus entsteht ein längeres Streitgespräch, unter anderem weil eine der Wahlkämpfer*innen ihn fotografiert hat und er verlangt, dass sie das Foto löscht. Sie erklärt sich bereit dazu, möchte dies jedoch im Auto tun, um vor dem Mann geschützer zu sein und ihm insgesamt zu entkommen. Er folgt ihr bis zum Auto, redet weiter auf sie ein und droht unter anderem mit “Gleich knallt es!”.

Quelle: Opferperspektive e.V.

16.04.24

PROPAGANDA – Strausberg

An einer Laterne in der Peter-Göring-Straße wurde ein Sticker der AfD entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

16.04.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

In der Kastanienallee wurde ein Stromkasten und ein Schild mit rechten Zahlencodes beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

17.04.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Bad Freienwalde

Rund um den Bahnhof wurden die Logos der Jugendorganisation vom “III. Weg” geschmiert. Dazu die Parole “Brandenburg bleibt Zeckenfrei”. Dies sollte sich auf die Demo am folgenden Tag beziehen. Die Schrift war im gleichen Stil, wie das Graffiti am Marktplatz.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

17.04.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Am Josef-Zettler-Ring wurden an die Fassade eines Hauses rechte Parolen und Zahlencodes (“Zecken boxen” & “1161”) geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

18.04.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Bad Freienwalde

Am Rande einer Demonstration vom Bündnis “Bad Freienwalde ist bunt” kam es zu mehreren Pöbeleien und Beleidigungen. Rechte Jugendliche liefen teils verumumt und mit einem Schlagstock bewaffnet der Demo nach. Vor der Kneipe “Jope” kam es zu Schubereien seitens AfD Wahlkampf Helfern.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

19.04.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Am Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebookseite des AfD Ortsverbandes Müncheberg

20.04.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Strausberg

Jugendliche, die zum alternativen Zentrum Horte auf dem Weg waren, wurden von anderen Jugendlichen mit "AfD, AfD"-Rufen und Beleidigungen angepöbelt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

20.04.24

VERANSTALTUNG – Neuenhagen

Die AfD führt einen Infostand am Bahnhof durch.

Quelle: Website der AfD Märkisch Oderland

21.04.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rehfelde

Die Regenbogenflagge des Familienzentrums in Rehfelde wurde abgerissen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

21.04.24

ANGRIFF – Strausberg

Jugendliche zünden eine Couch in einem ehemaligen Trafo-Häuschen an, dass drei obdachlosen Personen als Unterkunft dient. Sie schlagen und bewerfen einen 22-jährigen mit einer Bierflasche.

Quelle: Polizeimeldung vom 22.04.2024

22.04.24

VERANSTALTUNG – Falkenberg

Die AfD rief zu einer Demonstration gegen den geplanten Solarpark auf. Neben MdL Lars Günther beteiligten sich auch Akteure der Jungen Alternative und ein Reichsbürger.

Quelle: Pressefuchs Brandenburg

25.04.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Müncheberg

Ein großes Wahlplakat der SPD wurde mit "Rechtsruck" und "AfD wählen" beschmiert. Auch Plakate der Linken wurden beschmiert oder gestohlen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland

26.04.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Am Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebookseite des AfD Ortsverbandes Müncheberg

- 26.04.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
In der Fleischerei Severin führte die AfD einen “Stammtisch” durch. Als Gast war MdL Dr. Daniela Oeynhausens geladen und befasst sich mit den RKI-Protokollen.
Quelle: Facebookseite des AfD Ortsverbandes Müncheberg
-
- 26.04.24** **PROPAGANDA** – Neuenhagen
An einer Bushaltestelle am Südring wurden NPD-Sticker entdeckt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-
- 26.04.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Zwei Personen haben vor der Lise-Meitner Schule Flyer vom “III. Weg” verteilt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-
- 26.04.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Philipp-Müller-Straße wurde ein Sticker “FCK Grüne” entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-
- 26.04.24** **PROPAGANDA** – Neuenhagen
In der Bahnhofstraße wurden am Einkaufszentrum mehrere rechte Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-
- 27.04.24** **SONSTIGES** – Strausberg
Am Alternativen Jugendzentrum Horte, laufen 5 Personen vorbei. Eine Person zeigt den Hitlergruß.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-
- 28.04.24** **PROPAGANDA** – Bad Freienwalde
Am Bahnhof und in den umliegenden Straße wurden verschiedene Sticker vom Versand “FCKantifa-de” entdeckt und entfernt. Sie richteten sich mehrheitlich gegen politische Gegner*innen.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch Oderland
-
- 28.04.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Rüdersdorf
In der Bundesstraße 1 Ecke Strausberger Straße im OT Herzfelde wurde eine Plakatstellwand der SPD beschmiert. Zusätzlich wurde eine etwa 50cm mal 40cm messende doppelte Sigrune (SS) mit blass-roter Farbe aufgebracht.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

- 28.04.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Petershagen-Eggersdorf
Am Bahnhof wurde ein großer Wahlaufsteller der SPD mit “Schwarz-Rot-Gold” übermalt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 29.04.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Neuenhagen
Ein Alternativer Jugendlicher wurde beim Einsteigen in die Bahn als “Scheiss Zecke” beleidigt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 30.04.24** **SONSTIGES** – Rüdersdorf
Rassistische Volksverhetzung nach §130.
Quelle: Landtag Drucksache 7/10112
-
- 30.04.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Bad Freienwalde
Die Bundestagsvizepräsidentin Katrin Göring-Eckardt wird im Schloss Bad Freienwalde mit einem angespitzten Haushaltsgegenstand und den Worten “Du solltest Angst haben, du entkommst uns nicht” bedroht.
Quelle: Gegenrede.info
-
- 30.04.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Rehfelde
In der Rehfelder Lindenstraße wurden rechte Schmierereien auf einer Baustellen-Warnbake festgestellt. Mit schwarzen Marker in der Größe von ca. 30cm x 150cm wurde der Schriftzug “Fuck Antifa” aufgebracht.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 01.05.24** **VERANSTALTUNG** – Rehfelde
Beim Volksfest in Rehfelde führte der AfD Kreisverband einen Infostand durch.
Quelle: Facebookseite des AfD-Kreisverbandes
-
- 03.05.24** **PROPAGANDA** – Altlandsberg
Es wurden rechte Sticker an einem Geh- und Radweg (zwischen Strausberger Tor und Am Amtswinkel) an der Stadtmauer in Altlandsberg an Laternenpfählen gesichtet. Motive waren u.a. “Zecken Boxen”, “Hier wurde antideutsche Propaganda überklebt” und Ähnliches.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 03.05.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Am Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.
Quelle: Facebookseite des AfD Ortsverbandes Müncheberg
-

- 04.05.24** **VERANSTALTUNG** – Neuenhagen
Auf dem Wochenmarkt hielt die AfD einen Infostand ab.
Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 08.05.24** **PROPAGANDA** – Hoppegarten
Am Bahnhof wurde ein Sticker des “III. Weg” entdeckt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 08.05.24** **SONSTIGES** – Bad Freienwalde
Auf dem Marktplatz in Bad Freienwalde wurde auf den Boden “Withe Race” und “Withe Power” (sic!) geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 08.05.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Hoppegarten
Im Hönower Weg wurde ein Großplakat der Grünen beschmiert. Über das Gesicht der Spitzenkandidatin wurde ein Fadenkreuz geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 10.05.24** **PROPAGANDA** – Petershagen-Eggersdorf
Im Ortsteil Eggersdorf wurde auf einem Spielplatz südlich des Marktes rechte Sticker mit der Aufschrift “NS-Zone” und “FCK Antifa” Graffiti entdeckt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 10.05.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Petershagen-Eggersdorf
In der Eggersdorfer Straße und Petershagener Chaussee wurden verschiedene rechte Schmierereien entdeckt wie “Zecken Boxen”, “1161” oder “FCK 161”.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 10.05.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Strausberg
Ein Trafokasten in der Philipp-Müller-Straße wurde mit rechten Parolen beschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 10.05.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Hoppegarten
In der Schulstraße wurden Wahlplakate der Grünen beschädigt, abgerissen und mit Hakenkreuzen beschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

10.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Neuenhagen

Ein Großplakat der SPD in der Hauptstraße wurde mit “Linke Jagen” beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.05.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Müncheberg

Gegenüber einem Infostand der Partei “Die Grünen” auf der Ernst-Thälmann-Straße kommt es aus einem Fahrzeug heraus zu Hitlergrüßen und “Sieg Heil” rufen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.05.24

VERANSTALTUNG – Hoppegarten

Im Restaurant “Mittelpunkt der Erde” im Ortsteil Hönow fand eine rechte Buchmesse statt.

Quelle: Tagesspiegel

11.05.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Am Bahnhof Petershagen wurden rassistische Sticker entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

11.05.24

VERANSTALTUNG – Neuenhagen

Auf dem Wochenmarkt hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

11.05.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

Am Bahnhof Neuenhagen wurde ein Sticker mit der Aufschrift “Love Beer, hate Antifa” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

11.05.24

SONSTIGES – Neuenhagen

Bei einer Jugendweihefeier wurde zur Melodie von Gigi D’Agostinos „L’Amour Toujours“ “Deutschland den Deutschen, Ausländer raus” gegröllt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

13.05.24

PROPAGANDA – Oberbarnim

Entlang der Dorfstraße im OT Klosterdorf wurden Laternen mit rechten Stickern “Grüne stoppen Heimat schützen” beklebt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

14.05.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Strausberg

Bei einem Wahlinfoabend von "Die Linke" werden Wahlhelfende mehrfach angepöbelt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

14.05.24

PROPAGANDA – Altlandsberg

Entlang des Fahrradweges Richtung Hönow und Rehfelden werden Dutzende rechte Sticker mit NS-Bezug entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

14.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Petershagen-Eggersdorf

Antisemitische Volksverhetzung nach §130.

Quelle: Landtag Drucksache 8/576

15.05.24

PROPAGANDA – Strausberg

Auf und um den Bahnhof Strausberg wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

15.05.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Bad Freienwalde

Verhetzende Beleidigung nach §192a.

Quelle: Landtag Drucksache 8/153

16.05.24

PROPAGANDA – Hoppegarten

Am Bahnhof Hoppegarten wurde ein Sticker von "AktivkleberDE" entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.05.24

ANGRIFF – Strausberg

Rassistisch motivierte Körperverletzung

Quelle: Landtag Drucksache 8/573

17.05.24

PROPAGANDA – Altlandsberg

Entlang der Berliner Allee wurden etliche rechte Sticker entdeckt und entfernt. Vor allem an den Bushaltestellen fanden sich mehrere Sticker, die Motive reichten vom "AktivkleberDE" bis zur AfD. In der Fredersdorfer Chaussee Ecke Bernauer Straße wurden Sticker vom "III. Weg" entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Altlandsberg

In der Fredersdorfer Chaussee kurz hinter dem Ortseingang wurde "FCK AFA" geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.05.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Rüdersdorf

Eine Frau beleidigt während einer Festnahme einen vorbeikommenden Passanten rassistisch.

Quelle: Polizeimeldung vom 21.05.24

18.05.24

VERANSTALTUNG – Neuenhagen

Auf dem Wochenmarkt hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

19.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rüdersdorf

Entlang der Ernst-Thälmann-Straße wurden an mehrten Bushaltestellen "FCK 161" Tags geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

19.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rüdersdorf

Im Ortsteil Hennickendorf wurde ein rechtes Graffiti "Detusche Jungs" geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

19.05.24

PROPAGANDA – Strausberg

Am OSZ in Strausberg wurde ein Sticker mit der Aufschrift "Refugees not Welcome" entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

19.05.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Hennickendorfer Chaussee wurden verschiedene rechte und verschwörungstheoretische Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

19.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rüdersdorf

Im Ortsteil Herzfelde wurden mehrere Plakate der CDU mit AfD beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

20.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rehfelde
Queerfeindliche Sachbeschädigung.

Quelle: Landtag Drucksache 8/575

20.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

An der Straßenbahnhaltestelle Hegermühle wurden ein Hakenkreuz und der rechte Zahlencode “88” geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

20.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Müncheberg

Queerfeindliche Sachbeschädigung.

Quelle: Landtag Drucksache 8/575

20.05.24

PROPAGANDA – Seelow

An der Skaterbahn wurde ein Sticker von “Ansgar Aryan” entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

20.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Buckow

Queerfeindliche Sachbeschädigung.

Quelle: Landtag Drucksache 8/575

21.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Auf einem Schild in Strausberg Nord wurde “Anti-Antifa-Area” und ein White Power Zeichen geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

22.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rüdersdorf

In Tasdorf Süd ist die Rückseite eines Wahlaufstellers mit einem queerfeindlichen Slogan “Schwule sterben aus” beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

24.05.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

In der Göthestraße und Hermann-Löns-Straße wurden mehrere rechte Sticker entdeckt und Plakate anderer Parteien wurden mit AfD beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

24.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Bad Freienwalde

An einer Bushaltestelle in der Wriezener Straße wurde das Logo der “National Revolutionären Jugend”, der Jugendorganisation des „III. Weg“, gesprüht

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Bad Freienwalde

Im Ortsteil Hohensaaten wurden mehrere Wahlplakate der Grünen und der Linken mit Hakenkreuzen und AfD beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

27.05.24

SONSTIGES – Neuhardenberg

Ein 21-jähriger zeigte auf dem Parkplatz eines Supermarktes mehrfach den Hiltergruß.

Quelle: Polizeimeldung vom 27.05.

27.05.24

VERANSTALTUNG – Küstriner Vorland

Im Kulturhaus Küstriner Vorland organisierte die AfD einen „Bürgerdialog“ gegen das geplante Abschiebezentrum in Küstrin Kietz. MdL Hans-Christoph Berndt und Falke Janke waren als Redner geladen.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

28.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Neuenhagen

In der Elisenhofstraße wurde ein Stromkasten mit mehreren Hakenkreuzen beschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 27.05.

28.05.24

PROPAGANDA – Hoppegarten

Entlang eines Wohngebiets wurden mehrere Sticker vom III.Weg entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

28.05.24

PROPAGANDA – Müncheberg

An der Bushaltestelle “Müncheberg Stadt” wurde ein Schwarz-weiß-roter Sticker mit der Aufschrift “Deutschland meine Heimat” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

29.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Neuenhagen

Am Liebermannweg wurde eine Tischtennisplatte mit einem Hakenkreuz beschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 28.05.

29.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Fredersdorf

Ein großflächiges Plakat der Grünen mit der Aufschrift “Einigkeit, Gegen Rechts, für Freiheit” wurde beschmiert zu “Gemeinsam Rechts für Freiheit”.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

29.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Petershagen-Eggersdorf

Am Bahnhof wurde ein großer Plakataufsteller der CDU mit “jetzt AfD” beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

31.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Hoppegarten

In der Heinrich-Heine-Promenade wurde ein Wahlplakat der Linken mit Hakenkreuzen beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

31.05.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Strausberg

Nach einer antifaschistischen Kundgebung werden Personen auf der August-Bebel-Straße u.a. mit “Antifa Hurensöhne” beleidigt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

31.05.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Rehfelde

Nach einem großen Kinderfest im Familienzentrum Rehfelde fuhren zwei Männer auf Fahrrädern am Familienzentrum um ca. 19:30 Uhr vorbei und bepöbelten die verbliebenen drei Personen des Familienzentrums lautstark mit “Schwuchteljugendclub”.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

31.05.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rehfelde

Im Ortsteil Werder wurden auf einer Baustellen-Bake rechte Schmierereien entdeckt. Mit schwarzem Marker wurden auf einer Fläche von ca. 30cm mal 150cm die Schriftzüge “Zecken Jagen! Fuck Antifa!”, sowie ein Symbol (ähnlich dem der Identitären Bewegung) aufgebracht.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.06.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

Am Rosa-Luxemburg-Damm wurde ein Sticker der AfD entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

An der Stadtmauer wurde ein SPD Plakat mit sog. “Hitlerbärtchen” und Hakenkreuzen beschmiert. Ein großflächiges Plakat der Grünen wurde beschmiert zu “Gemeinsam gegen schwarz-rot-gold” .

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.06.24

PROPAGANDA – Bad Freienwalde

In der Nacht zum 2. Juni wurden in der Innenstadt, wo am nächsten Tag das Fest “Bad Freienwalde ist bunt” stattfand, massiv vom III.Weg Sticker verteilt. Daneben fanden sich Schmierereien, die sich gegen politische Gegner*innen richteten.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Müncheberg

In der Ernst-Thälmann-Straße wurde ein großer Wahlaufsteller der SPD mit “Sei schlau wähl AfD wir sind das Volk” beschmiert.

Quelle: Instagram Account von Simona Koß

01.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Seelow

Ein großer Aufsteller der SPD wurde mit AfD beschmiert.

Quelle: Instagram Account von Simona Koß

02.06.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Bad Freienwalde

Entlang des Festes “Bad Freienwalde ist bunt” kam es zu “AfD”-Rufen, einem Hitlergruß und eine Schießgeste in Richtung des festes aus vorbei fahrenden Autos.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.06.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Lindenpromenade und an der Straßenbahnhaltestelle Landhausstraße wurden rechte Sticker vom Versand “AktivkleberDE” entdeckt und entfernt. Sie richteten sich gegen politische Gegner*innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

03.06.24

SONSTIGES – Petershagen-Eggersdorf

Rassistisch motivierte Volksverhetzung nach §130 StGB.

Quelle: Landtag Drucksache 7/10112

05.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rehfelde

Auf dem Spielplatz und der Skateranlage wurden rechte Schmierereien, u.a. “1161 – Fuck Antifa”, und zweimal “Zecken Boxen” entdeckt und unkenntlich gemacht.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

07.06.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Hohensteiner Chaussee wurden verschiedene rechte Sticker wie “Grüne an die Ostfront” oder “Toleranz hat Grenzen” vom Versand “Druck18” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

07.06.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

07.06.24

VERANSTALTUNG – Wriezen

Vor dem Bürgerbüro in der Wilhelmstraße hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

08.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Neuenhagen

An einer Bushaltestelle wurde ein rassistischer Schriftzug hinterlassen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

08.06.24

VERANSTALTUNG – Neuenhagen

Auf dem Wochenmarkt in der Eisenbahnstraße führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch Oderland

08.06.24

VERANSTALTUNG – Seelow

Vor dem Kaufland führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch Oderland

08.06.24

VERANSTALTUNG – Petershagen-Eggersdorf

In der Lessingstraße führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes Märkisch Oderland

09.06.24

PROPAGANDA – Strausberg

An der Stadtmauer wurde ein Sticker mit der Aufschrift “Heimatschutz” vom Versand “Druck88” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Seelow

Ein Container auf einem jährlich stattfindenen Motocross-Event wurde aufgebrochen und u.a. mit Hakenkreuzen und “AfD auf die 1” beschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 12.06.

10.06.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Bad Freienwalde

Auf dem Bahnhof wird eine Person aus einer Gruppe von Jugendlichen heraus rassistisch beleidigt, u.a. mit “Ausländer raus” und “Die AfD hat gewonnen”.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Buckow

Ein Stromkasten wurde mit ein Keltenkreuz geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.06.24

PROPAGANDA – Rehfelde

An verschiedenen Stellen wurde rechte Sticker vom Aktivkleberversand entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.06.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Kastanienallee wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.06.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Strausberg

Auf dem Bahnhof Strausberg Stadt wurde eine alternative Jugendliche von vier jungen Männern bepöbelt. Diese zeigten u.a. den Hitlergruß.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

11.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

An einen Kleider-Container in der Lindenpromenade wurde “AfD” geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

11.06.24

PROPAGANDA – Rüdersdorf

Der “III. Weg” bzw. die Jugendorganisation “NRJ” verteilte vor der Grund- und Oberschule in der Brückenstraße Flyer in Vorbereitung auf die Landtagswahlen.

Quelle: Drucksache Landtag 7/10025

12.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Ein Werbeschild am Flugplatz wurde mit einem Keltenkreuz und dem Schriftzug “Anti-Antifa” beschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 13.06.24

13.06.24

PROPAGANDA – Strausberg

Rund um die Lise-Meitner-Schule in Strausberg Vorstadt wurden verschiedene Sticker von “AktivkleberDE” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

13.06.24

VERANSTALTUNG – Bad Freienwalde

Im Schülerclub “Erna & Kurt Kretschmann” führte die AfD einen sogenannten “Bürgerdialog” durch. MdL Dr. Daniela Oeynhausens und Lars Günther sprachen.

Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes MOL

13.06.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

Es wurden verbotene Kennzeichen nach §86a in Bezug auf bzw. gegen Geflüchtete verwendet.

Quelle: Landtag Drucksache 7/10112

15.06.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Rehfelde

Eine jugendliche Person wird über Instagram queerfeindlich und als links bedroht.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.06.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Gusow-Platow

Beleidigung nach §185, rassistisch motiviert.

Quelle: Bundestag Drucksache 20/14737

17.06.24

PROPAGANDA – Rehfelde

Am Bahnhof Rehfelde wurden mehrere rechte Sticker von “AktivkleberDE” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

18.06.24

SONSTIGES – Strausberg

In der Philipp-Müller-Straße haben Jugendliche “Ausländer raus” und “AfD” gebrüllt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

18.06.24

SONSTIGES – Fredersdorf

In der Fredersdorfer Chaussee hat gegen 4 Uhr morgens ein Mann antisemitische Beschimpfungen geschrien.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

18.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Seelow

Antisemitische Volksverhetzung nach §130.

Quelle: Landtag Drucksache 8/576

19.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

An die Mülltonnen des Sozialen Zentrums Horte wurde “Fck afa” getagged.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

20.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Petershagen-Eggersdorf

Am Bahnhof findet sich ein großflächiges Graffiti vom III.Weg sowie queerfeindliche Aufkleber der Partei.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

21.06.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

25.06.24

PROPAGANDA – Rehfelde

In der Karl-Liebknecht-Straße und in der Nähe des Bahnhofs wurden rechte Sticker von AktivkleberDE entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.06.24

PROPAGANDA – Altlandsberg

Auf der Strausberger Straße wurden rechte Sticker vom III.Weg und von AktivkleberDE entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.06.24

PROPAGANDA – Strausberg

Nahe der Wriezener Straße wurden rechte Aufkleber entdeckt und entfernt. Sie richten sich gegen politische Gegner*innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

27.06.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Gusow-Platow

Beleidigung nach §185, rechts motiviert.

Quelle: Bundestag Drucksache 20/14737

28.06.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

29.06.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Am S Bahnhof Petershagen Nord wurden rechte Aufkleber entdeckt und entfernt. Sie richten sich gegen politische Gegner*innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

29.06.24

PROPAGANDA – Fredersdorf

Beim Brückenfest wurden Sticker vom III.Weg verklebt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

29.06.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Am Fuß der Treppe Weinbergstraße/Fontanestraße am Seeweg wurde ein geschmiertes Hakenkreuz entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

29.06.24

VERANSTALTUNG – Neuenhagen

Auf dem Wochenmarkt hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

29.06.24

VERANSTALTUNG – Fredersdorf

Auf dem Brückenfest in Fredersdorf hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

01.07.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Wriezen

Antisemitische Beleidigung nach §185 StGB.

Quelle: Landtag Drucksache 8/576

03.07.24

PROPAGANDA – Rehfelde

Es werden mehrere Sticker von AktivKleberDE am Bahnhof Rehfelde entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

03.07.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rehfelde

Das Fahrrad einer Schwarzen Frau wurde auf dem Parkplatz eines Discounters in der Ernst-Thälmann-Straße kaputt gemacht, während die Person einkaufen war. Die Person wurde schon mehrfach an dem Ort bedroht und beleidigt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

03.07.24

PROPAGANDA – Altlandsberg

Auf der Strausberger Straße/ Fredersdorfer Chaussee werden ca. 20 Sticker vom III.Weg und AktivKleberDE entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

06.07.24

SONSTIGES – Strausberg

Auf einer Party im Volkshaus wird durch den DJ das Lied „L'Amours Toujours“ abgespielt, einige anwesende junge Männer heben demonstrativ den rechten Arm während des Tanzen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

07.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

An einem leer stehenden Pfortnerhäuschen beim OSZ wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

09.07.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rüdersdorf

In der Friedrichstraße wurden neben anderen Graffiti ein Hakenkreuz geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 10.07.24

10.07.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Altlandsberg
gemeinschädliche Sachbeschädigung

Quelle: Bundestag Drucksache 20/14737

11.07.24

PROPAGANDA – Rehfelde

Es werden mehrere Sticker von AktivKleberDE am Bahnhof Rehfelde entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

12.07.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Am S-Bahnhof wurden rechte Sticker entdeckt, diese richten sich gegen politische Gegner*innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

13.07.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

In mehreren Briefkästen wurden Flyer der Initiative “Querdenken 711” mit dem Aufruf zu einer Demonstration “Für Frieden und Freiheit” in Berlin verteilt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

13.07.24

PROPAGANDA – Fredersdorf

Rund um den Bahnhof wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

16.07.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

An die Tür des Jugendclubs Strausberg Vorstadt wurde der rechte Zahlencode „1161“ (Anti-Antifa) geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

Am alten Pförtnerhäuschen am OSZ wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Hegermühlenstraße wurden rechte Sticker mit der Aufschrift “Defend Europe” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

18.07.24

SONSTIGES – Strausberg

Volksverhetzung § 130 StGB

Quelle: Drucksache 20/13559 Deutscher Bundestag

19.07.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Wieder wurde die Tür vom Jugendclub Strausberg Vorstadt mit dem rechten Zahlencode „1161“ beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

19.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Philipp-Müller-Straße wurden mehrere Sticker vom “III. Weg” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

23.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Lindenpromenade wurden mehrere rechter Sticker entdeckt, sowie mit Edding "AfD" an Laternen geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

24.07.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Hoppegarten

Im Ortsteil Hönow wurden ein Hakenkreuz sowie "Hitler" an einen Jugendclub geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 25.07.

24.07.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Die AfD hielt auf dem Marktplatz einen "Bürgerdialog" ab. MdB René Springer und MdL Norbert Kleinwächter waren als Gäste geladen. Es kamen ca. 100 Besucher*innen.

Quelle: Website des AfD-Kreisverbandes

24.07.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Müncheberg

Das Schild der Bushaltestelle Müncheberg Feuerwehr wurde mit "AfD" beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Großen Straße wurden mehrere rechte Sticker, die sich gegen politische Gegner richten entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

26.07.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

27.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

Vor dem Kulturpark wurde ein Plakat zu einer antifaschistischen Gedenkkundgebung mit "Sciß Antifa" beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

29.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Prötzeler Chaussee auf der Höhe des Bahnhofes Strausberg Nord wurde ein rechter Sticker in Hooligan-Manier entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

31.07.24

PROPAGANDA – Strausberg

Am Bahnhof Strausberg Stadt werden bei der Fahrradunterbringung verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.08.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

In der Bahnhofstraße Ecke Rehwinkel wurde der rechte Zahlencode „1161“ (Anti-Antifa) geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.08.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Rund um den Bahnhof wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.08.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

In der Ernst-Thälmann-Straße werden Sticker mit der Aufschrift “Heimatliebe ist kein Verbrechen” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.08.24

SONSTIGES – Bad Freienwalde

Rassistisch motivierte Volksverhetzung nach §130.

Quelle: Landtag Drucksache 8/153

03.08.24

PROPAGANDA – Strausberg

im Kulturpark werden ca. 20 rechte Sticker sowie ein “Love AfD”-Grafitti entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

03.08.24

PROPAGANDA – Strausberg

An der Berliner Straße auf der Höhe vom Handelszentrum werden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

03.08.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Bad Freienwalde

Rassistisch motivierte Beleidigung nach §185 StGB.

Quelle: Landtag Drucksache 8/573

- 04.08.24** **VERANSTALTUNG** – Seelow
Im Ortsteil Neulangsow lud die AfD zu einem Sommerfest ein. Anwesend war MdB René Springer.
Quelle: Website des AfD Kreisverbandes
-
- 07.08.25** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Seelow
Eine Person wird rechts motiviert beleidigt.
Quelle: Landtag Drucksache 8/153
-
- 08.08.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Rüdersdorf
Ein Wahlaufsteller der CDU an der Bergstrasse/Rudolph-Breitscheid-Str. wurde beschädigt, indem CDU geschwärzt und AfD drüber geschmiert worden ist, so dass „AfD wählen“ zu lesen blieb.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 09.08.24** **PROPAGANDA** – Neuenhagen
Im Gruscheweg wurden rassistische Sticker entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 10.08.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Strausberg
Am S-Bahnhof Strausberg Nord wurde eine große Werbetafel mit “Zecken boxen” und “fck AFA” beschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 10.08.24** **PROPAGANDA** – Rüdersdorf
An der Bushaltstelle Rüdersdorf Marktplatz befindet sich ein “Asylflut stoppen” Plakat des III. Wegs sowie Aufkleber der Partei und von AktivkleberDE.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 12.08.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Hegermühlenstraße, entlang der Stadtmauer und in der Großen Straße bis zum Kulturpark wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt. Zum Teil befanden sich diese auf Wahlplakaten der Linken.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 12.08.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
Nahe des Handelszentrum wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt. Sie richteten sich gegen Olaf Scholz und Politische Gegner*innen.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

13.08.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Aufsteller der Linken und der BSW am S Bahnhof Strausberg Stadt wurden mit rechten Stickern beklebt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

15.08.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Neuenhagen

In der Ernst-Thälmann-Straße wurden an ein Gebäude Hakenkreuze geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 16.08.24

18.08.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Nahe des Waldsportplatzes befand sich neben Graffitis mit Fußballbezug der Zahlencode "1161". Dieser steht für "Anti-Antifa" und richtet sich gegen politische Gegner*innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

19.08.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Petershagen-Eggersdorf

Sachbeschädigungen die sich gegen Die Linke richteten.

Quelle: Landtag Drucksache 8/152

19.08.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Fredersdorf

In der Petershagener Straße wurde ein Hakenkreuz auf einen Wahlaufsteller B90/Die Grünen geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

20.08.24

SONSTIGES – Rüdersdorf

Im OT Hennickendorf kommt es zu einer antisemitischen Straftat unter Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB

Quelle: Drucksache 20/13559 Deutscher Bundestag

21.08.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Wahlplakate der Linken an der Zufahrt Scharnhorststr. zum Parkplatz Max Reichpietsch-Ring wurden mit neonazistischen Stickern beklebt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

21.08.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

Im Ortsteil Eggersdorf in der Pohrtsche Siedlung wurde ein schwarz-weiß-roter Sticker mit einer Schwarzen Sonne gefunden.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

- 21.08.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Bad Freienwalde
An eine Bushaltestelle im OT Neuenhagen in der Freienwalder Straße wurden Hakenkreuze geschmiert.
Quelle: Polizeimeldung 21.08.24
-
- 22.08.24** **PROPAGANDA** – Neuenhagen
Am Bahnhof wurden rassistische Sticker der Kampagne “1 Prozent” entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 22.08.24** **ANGRIFF** – Strausberg
Ein 13-Jähriger wird von zwei Frauen rassistisch beleidigt, geschlagen und getreten.
Quelle: Landtag Drucksache 8/150
-
- 22.08.24** **ANGRIFF** – Strausberg
Ein 15-jähriger wird von einer unbekannten Person rassistisch beleidigt und geschubst.
Quelle: Landtag Drucksache 8/150
-
- 24.08.24** **VERANSTALTUNG** – Bad Freienwalde
Im Gemeindesaal “Schülerclub” führte die AfD durch Einladung von MdL Lars Günther einen Filmabend “Corona – die grosse Irreführung” durch.
Quelle: Website des AfD Kreisverbandes
-
- 24.08.24** **VERANSTALTUNG** – Neuenhagen
In der Eisenbahnstraße führt die AfD einen Infostand durch.
Quelle: Website des AfD Kreisverbandes
-
- 26.08.24** **PROPAGANDA** – Strausberg
In der Ernst-Tählmann-Straße in Hegermühle wurden mehrere rechte Sticker entdeckt und entfernt. Sie richteten sich mehrheitlich gegen politische Gegner*innen.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 26.08.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.
Quelle: Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-

- 27.08.24** **SONSTIGES** – Hoppegarten
Im Ortsteil Hönow waren Mitglieder des “III. Weg” unterwegs uns sammelten Wahlmaterialien anderer Parteien ein und schmissen diese weg.
Quelle: Instagram Account @wegweiserbln
-
- 28.08.24** **PROPAGANDA** – Fredersdorf
Ein Schild am Eingang des Bahnhofes wurde mit verschiedenen rechten Stickern beklebt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 29.08.24** **SONSTIGES** – Müncheberg
Rassistisch motivierte Volksverhetzung nach §130.
Quelle: Landtag Drucksache 8/153
-
- 30.08.24** **VERANSTALTUNG** – Wriezen
Vor der Geschäftsstelle des AfD Kreisverbandes führte diese das “Wriezener Fest für die Deutsche Souveränität” durch.
Quelle: Website des AfD Kreisverbandes
-
- 30.08.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Strausberg
Beleidigung nach §185.
Quelle: Landtag Drucksache 8/575
-
- 31.08.24** **VERANSTALTUNG** – Neuenhagen
In der Eisenbahnstraße führt die AfD einen Infostand durch.
Quelle: Website des AfD Kreisverbandes
-
- 31.08.24** **PROPAGANDA** – Hoppegarten
Im Ortsteil Hönow verteilte der “III. Weg” Flyer.
Quelle: Instagram Account @wegweiserbln
-
- 01.09.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Strausberg
Am S-Bahnhof Hegermühle wurde ein Warteunterstand mit “1312 NRJ” beschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

02.09.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Müncheberg

In der Eberswalder Straße wurden Hakenkreuze an eine Hauswand geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 3.09.24

04.09.24

SONSTIGES – Rehfelde

Am Bahnhof Rehfelde parkt ein Auto, der Fahrer hört laut Rechtsrock und beschallt damit den Parkplatz.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

06.09.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

06.09.24

VERANSTALTUNG – Seelow

Die AfD hielt beim Seelower Stadtfest einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

07.09.24

SONSTIGES – Seelow

Auf dem Stadtfest in Seelow kam es zum Zeigen von Hitlergrüßen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

07.09.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Scharnhorsstraße Ecke Heinrich-Dorrenbach-Straße wurde mit Aufklebern ein Hakenkreuz auf einem Verkehrsschild geformt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

07.09.24

VERANSTALTUNG – Strausberg

In der Großen Straße hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

07.09.24

VERANSTALTUNG – Neuenhagen

Auf dem Wochenmarkt hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

07.09.24

VERANSTALTUNG – Seelow

Auf dem Gelände des Kauflands hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

08.09.24

PROPAGANDA – Strausberg

Im Max-Reichpietsch-Ring wurde auf einem Wahlplakat der Linken ein Sticker mit der Aufschrift “NS-Zone” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

08.09.24

VERANSTALTUNG – Petershagen-Eggersdorf

Beim Dorffangerfest hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

09.09.24

SONSTIGES – Bad Freienwalde

Rassistisch motivierte Volksverhetzung nach §130.

Quelle: Landtag Drucksache 8/153

10.09.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

In der Walkmühlenstraße wurde ein geschmiertes Hakenkreuz an einer Laterne entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.09.24

PROPAGANDA – Strausberg

In Hegermühle wurde an einem Einkaufsmarkt ein Sticker mit der Aufschrift “Good Night Left Side” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

10.09.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

Auf dem Bahnhofsvorplatz wurden rechte Sticker mit der Aufschrift “Deutsche Jugend voran” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

11.09.24

PROPAGANDA – Strausberg

Rund um den Bahnhof Strausberg wurden mehrere rechte Sticker vom Versand “Ansgar Aryan” entdeckt und entfernt. Sie richteten sich gegen politische Gegner*innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

13.09.24

PROPAGANDA – Rüdersdorf

Im gesamten Stadtgebiet wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

13.09.24

VERANSTALTUNG – Rüdersdorf

Auf dem Marktplatz hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

13.09.24

VERANSTALTUNG – Seelow

Im Ortsteil Platkow lud die AfD ins Gasthaus „Zur Linde“ zu einem Bürgerdialog. Falk Janke sprach über „Leben und Zukunft im Oderbruch“.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

14.09.24

VERANSTALTUNG – Strausberg

Der AfD Kreisverband organisierte einen Autokorso durch den Landkreis mit dem Ziel des Familienfestes in Bad Freienwalde. Auftakt bildete eine Kundgebung am Bahnhof Strausberg.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

14.09.24

PROPAGANDA – Strausberg

Am Bahnhof Strausberg Stadt wurde ein Sticker mit der Aufschrift „Black Metal Fans gegen Antifa“ entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

14.09.24

SONSTIGES – Neuenhagen

In der Eisenbahnstraße hatten Unbekannte zu einem Lied von Gigi D`Agostino volksverhetzende Äußerungen von sich gegeben.

Quelle: Polizeimeldung vom 16.09.24

14.09.24

VERANSTALTUNG – Petershagen-Eggersdorf

Am Edeka-Center hielt die AfD einen Infostand ab.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

14.09.24

VERANSTALTUNG – Bad Freienwalde

Auf dem Marktplatz organisierte die AfD ein „Familienfest“. MdL Hans-Christoph Berndt und MdL Lars Günter, sowie die Kandidaten für die Landtagswahlen waren vor Ort.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

- 16.09.24** **PROPAGANDA** – Falkenberg
In Falkenberg/Mark im Ortsteil Krummenpfahl wurde ein rassistisches Plakat mit der Aufschrift “Ich bin gegen die DNA Vermischung von Völkern” entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 16.09.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Wriezen
Eine Person wurde in Neulewin queerfeindlich beleidigt.
Quelle: Landtag Drucksache 8/113
-
- 16.09.24** **ANGRIFF** – Strausberg
Ein Mann wird rassistisch beleidigt und geschlagen.
Quelle: Landtag Drucksache 8/151
-
- 16.09.24** **SONSTIGES** – Altlandsberg
Volksverhetzung nach §130
Quelle: Landtag Drucksache 8/153
-
- 16.09.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Neulewin
Beleidigung nach §185.
Quelle: Landtag Drucksache 8/575
-
- 18.09.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Neuenhagen
In einem Bus der Linie 938 in Neuenhagen wurden verschiedene rechte Schmierereien wie “Deutsche Jungs” und “Ausländer raus” entdeckt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 19.09.24** **VERANSTALTUNG** – Strausberg
Die AfD hielt in der Mehrzweckhalle in der Hegermühlenstraße einen sogenannten “Bürgerdialog” ab. Der Protest dagegen wurde von einzelnen AfD Teilnehmenden und aus Autos heraus bepöbelt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 20.09.24** **VERANSTALTUNG** – Müncheberg
Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.
Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-

- 20.09.24** **SONSTIGES** – Petershagen-Eggersdorf
Die Nationalrevolutionäre Jugend, die Jugendorganisation vom III.Weg, verteilt Flyer vor dem FAWZ Petershagen.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 20.09.24** **SONSTIGES** – Neuenhagen
Die Nationalrevolutionäre Jugend, die Jugendorganisation vom III.Weg, verteilt Flyer in Neuenhagen
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 21.09.24** **VERANSTALTUNG** – Seelow
Auf dem Gelände des Kauflands hielt die AfD einen Infostand ab.
Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 21.09.24** **VERANSTALTUNG** – Strausberg
In der Großen Straße hielt die AfD einen Infostand ab.
Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland
-
- 21.09.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Strausberg
Auf dem Bahnhof Strausberg wurde an ein Häuschen “FCK Antifa” und ein Hakenkreuz geschmiert.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 26.09.24** **PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG** – Müncheberg
Gegen die Bundesaußenministerin wurde nach Paragraf 131 Gewalt propagiert.
Quelle: Landtag Drucksache 8/152
-
- 30.09.24** **SACHBESCHÄDIGUNG** – Bad Freienwalde
An die Fassade des Hauses der Stephanus Stiftung in der Karl-Marx-Straße wurde “NS-Zone”, sowie das White Power Zeichen geschmiert. Ebenfalls an weiteren Stellen in der Stadt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-
- 30.09.24** **PROPAGANDA** – Seelow
In der Nähe des Rathauses werden rechte Sticker von AktivkleberDE entdeckt und entfernt.
Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
-

02.10.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Strausberg

Zwei Jugendliche haben vor der Geschäftsstelle der Linken in der Großen Straße gepöbelt und einen Aufsteller der Partei umgeworfen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.10.24

PROPAGANDA – Strausberg

Die Eingangstür des Jugendclub Strausberg Vorstadt wurde mit ca. 20 rechten Stickern geklebt. Sie richteten sich mehrheitlich gegen politische Gegner*innen.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.10.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Neuenhagen

In einem Bus der Linie 938 in Neuenhagen wurde ein Hakenkreuz, sowie rechte Parolen in den Sitz geritzt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

04.10.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Landhausstraße wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

05.10.24

ANGRIFF – Strausberg

Auf dem Gelände des Sport- und Erholungsparks wurde ein Fußballspieler rassistisch beleidigt und die Täter bewarfen die Person mit Pyrotechnik.

Quelle: Polizeimeldung vom 07.10.

10.10.24

PROPAGANDA – Strausberg

In der Peter-Görling-Straße wurde ein Sticker mit der Aufschrift "Abschieben schafft Sicherheit" entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

12.10.24

SONSTIGES – Fredersdorf

Antisemitische Volksverhetzung nach §130 StGB.

Quelle: Bundestag Drucksache 20/14877

12.10.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

An einer Tankstelle in der Landhausstraße wurden an Laternen etliche rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

12.10.24

PROPAGANDA – Rüdersdorf

Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Mühlenstraße in Rüdersdorf wurden verschiedene rechte Sticker von “FSN-TV” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

14.10.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg

Auf einem Schild in der Nähe des S-Bahnhofes Strausberg Nord wurde “Antifa Boxen” geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

15.10.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Strausberg

Zwei Jugendliche pöbelten Mitglieder der Linken in der Geschäftsstelle in der Großen Straße an.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

16.10.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

Am Horstweg Ecke Virchowstraße wurden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

19.10.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

Am Bahnhof wurde ein rechter Sticker der sich gegen politische Gegner*innen richtet entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

22.10.24

PROPAGANDA – Strausberg

Am S-Bahnhof Strausberg Stadt wurden rechte Sticker “Kampfsport statt Drogen” entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.10.24

VERANSTALTUNG – Müncheberg

Auf dem Marktplatz führte die AfD einen Infostand durch.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

26.10.24

PROPAGANDA – Strausberg

Auf den Fahrradstände der Partei „Die Linke“ an der Geschäftsstelle in der Großen Straße wurde „AfD“ geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

27.10.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Bad Freienwalde
Rassistisch motivierte Beleidigung nach §185 StGB.

Quelle: Landtag Drucksache 8/573

30.10.24

PROPAGANDA – Strausberg
In der Altstadt wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

30.10.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Bad Freienwalde
Antisemitische Beleidigung nach §186 StGB.

Quelle: Bundestag Drucksache 20/14877

31.10.24

PROPAGANDA – Strausberg
Rund um das soziale Zentrum Horte und in der Peter-Göring-Straße wurden extrem rechte Sticker von Druck88 entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.11.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg
An einem Bushäuschen an der Wriezener Straße wurde ein großes Hakenkreuz geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.11.24

PROPAGANDA – Strausberg
Entlang der Philipp-Müller-Straße wurden extrem rechte Sticker von Druck88 entdeckt und entfernt (gegen Antifa/ EU).

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.11.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rehfelde
Am Bahnhof Rehfelde wurde ein Wartehäuschen mit einem Hakenkreuz beschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

03.11.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Strausberg
An der Wriezener Straße wurde eine Hauswand mit “Zecken jagen” und “Fuck Antifa” sowie einem Tag vom III.Weg beschmiert. Weitere Schmierereien finden sich am Uferweg um den Strausee, an einer Hauswand nahe S Strausberg “Scheiss Horte” sowie einem Tag vom III.Weg

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

07.11.24

PROPAGANDA – Bad Freienwalde

In einer lokalen WhatsApp-Gruppe werden Hitler-Sticker und Hakenkreuz-Fotos geteilt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

08.11.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Müncheberg

In einem Café wird ein geritztes Hakenkreuz in einem der Café-Tisch entdeckt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

12.11.24

PÖBELEI/BELEIDIGUNG/BEDROHUNG – Strausberg

Am Bahnhof Strausberg wird eine Frau rassistisch beleidigt und bedroht.

Quelle: Polizeimeldung vom 13.11.

15.11.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Rehfelde

Auf einem Spielplatz in der Bahnstraße wurde mehrfach die “88” geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

15.11.24

SONSTIGES – Seelow

Rassistisch motivierte Volksverhetzung nach §130 StGB.

Quelle: Landtag Drucksache 8/573

17.11.24

SONSTIGES – Strausberg

Am Volkstrauertag legt der III.Weg Blumen, Kerzen und ein Foto von Wehrmachtssoldaten am Soldatenfriedhof ab.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.11.24

PROPAGANDA – Rehfelde

An der Fahrradabstellanlage vor dem Bahnhof wurden Schwarz-Weiß-Rote Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

17.11.24

SONSTIGES – Neuenhagen

Zum sogenannten „Volkstrauertag“ legte die AfD in Neuenhagen am Denkmal für die Kriegsoffer einen Kranz nieder.

Quelle: Facebook-Seite des AfD Kreisverbandes Märkisch-Oderland

18.11.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Oderaue

An eine Mauer wurden zwei SS-Runen geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 19.11.

22.11.24

PROPAGANDA – Fredersdorf

In der Straße Am Bahnhof werden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.11.24

SONSTIGES – Neuenhagen

Verwenden von Verfassungswidrigen Kennzeichen nach §86a.

Quelle: Landtag Drucksache 8/573

28.11.24

PROPAGANDA – Strausberg

Auf einen Informationskasten auf dem Bahnhof Strausberg wurde „Fck Antifa“ geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

01.12.24

PROPAGANDA – Oberbarnim

Sowohl im Ortskern als auch in der Siedlung im OT Klosterdorf werden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

02.12.24

SACHBESCHÄDIGUNG – Seelow

In der Straße der Jugend wurden mehrere Hakenkreuze geschmiert.

Quelle: Polizeimeldung vom 2.12.

03.12.24

SONSTIGES – Strausberg

Antisemitische Volksverhetzung nach §130.

Quelle: Drucksache Bundestag 20/14877

11.12.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

Am S Bahnhof Neuenhagen auf der Parkplatzseite wurden Sticker vom III. Weg entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

16.12.24

PROPAGANDA – Neuenhagen

An einer Schule in Neuenhagen klebten Schüler*innen ein Hakenkreuz an eine Tafel.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

20.12.24

PROPAGANDA – Strausberg

Am Durchgang Wriezener Straße zur Peter-Göring-Straße werden rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

21.12.24

PROPAGANDA – Oberbarnim

Erneut werden im OT Kosterdorf rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

22.12.24

SONSTIGES – Bad Freienwalde

Eine Frau wurde aufgrund von verfassungsfeindlichen Aufklebern an ihrem Auto angehalten. Sie hatte verbotene Pyrotechnik und Waffen dabei.

Quelle: Pressemitteilung RBB 24 vom 22.12.

24.12.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

In der Petershagener Chaussee wurden an mehreren Stellen der rechte Zahlencode „1161“ (Anti-Antifa), sowie das White-Power Zeichen geschmiert.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

24.12.24

PROPAGANDA – Petershagen-Eggersdorf

In der Bahnhofstraße und Ernst-Thälmann-Straße wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

25.12.24

PROPAGANDA – Strausberg

An verschiedenen Stellen im Stadtgebiet wurden Plakate mit der Überschrift „Deutschland stirbt, Jesus lebt“ geklebt. Sie bedienten verschiedene rechte Verschwörungsnarrative.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland

29.12.24

PROPAGANDA – Strausberg

Auf dem Spielplatz an der Fähre wurden verschiedene rechte Sticker entdeckt und entfernt.

Quelle: Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt Märkisch-Oderland
